

Flurreinigung 2019 in der Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Ortsteil Ebreichsdorf:

Am Fr, 22.3. machten sich morgens rund 200 Kinder der VS Ebreichsdorf mit Warnwesten, Handschuhen und Müllsäcken der GVA ausgestattet auf den Weg, um emsig die Straßen- und Wegränder von Unrat aller Art zu befreien. Auch die Spielplätze im Ortsgebiet standen auf ihrem Programm. Erschöpft kamen sie am Marktplatzl an, wo sie von der Stadterneuerung Ebreichsdorf mit Putenwürstel vom Kollecker, Semmeln vom Zwiletzsch und Fruchtsäften vom Samm versorgt wurden. Danke an die Kinder, ihre LehrerInnen und Begleitpersonen!

Am Sa, 23.3. erschienen gut 20 Personen, denen ein sauberes Ortsbild am Herzen liegt, am Marktplatzl und setzten die Arbeit der Volksschulkinder fort. Etliche waren mit Kleinkindern gekommen, um sie auf ihre Verantwortung gegenüber der Umwelt vorzubereiten. Die treue Gruppe der Volleybären fand in der Betriebsstraße und in der linken Bahnzeile so viel Mist, dass sogar Müllsäcke nachgeliefert werden mussten. Tenor der Sammler: Viele Plastiksackerl, viele Schnapsflscherl, viele Dosen – lässt das auf jugendliche Verschmutzer schließen? Auch die fleißigen Sammler vom Samstag wurden anschließend am Marktplatzl von der Stadterneuerung Ebreichsdorf mit Speis und Trank versorgt. Die Kinder freuten sich besonders über die Urkunden, die sie als Dank fürs Mitmachen erhielten. Währenddessen machte sich schon der Landwirt Michael Reiner mit dem Traktor auf den Weg, um die vollen Säcke einzusammeln und im Sammelzentrum abzugeben.

Ein großes Dankeschön an alle, die sich in den Dienst der guten Sache stellten.

Margret Widhalm für die Stadterneuerung Ebreichsdorf



Ortsteil Weigelsdorf:

Zwei Pfadfindergruppen und 110 Volksschulkinder aus fünf Klassen säuberten schon ab Mittwoch, den 20.03. bis Freitag, den 22.03. fleißig alle Spielplätze des Ortes, den Tschiedlpark und die Klangwiese, den Bereich rund um das Sportzentrum und den Bahnhof sowie den Pflanzsteig und die Rossschwemme.

Am Samstag, den 23.03. kamen 25 motivierte Helfer um die verbleibenden Windschutzstreifen und Straßengräben entlang der Bundesstraßen sauber zu machen.

Lobenswerterweise waren auch mehrere Freunde des Friedhofswaldesö unter den Helfern und leisteten einen wertvollen Beitrag.

Gelobt wurde auf der Klangwiese, die an diesem Tag wieder mit den eingewintert gewesenen Klanginstrumenten bestückt wurde.

Sehr frustrierend ist es, wenn schon nach ein oder zwei Tagen nach dem Säubern wieder neue Dosen und Flaschen an den Straßenrändern liegen!!

Als DANKE fürs Mithelfen erhalten die Kinder von der Dorferneuerung Samen von Wildblumen zum Ausstreuen. Das soll nicht nur Singvögel und Insekten fördern, sondern uns allen Freude durch die Schönheit der Natur bereiten. Weiters wird von den Gemeindearbeitern rund um das große Insektenhotel zwischen Tschiedlpark und Klangwiese eine größere Fläche mit diesen Wildblumen gestaltet werden. Gerne nehmen wir Anregungen und Ideen von Gemeindebürgern an, wo noch weitere Wildblumenflächen entstehen könnten.

Ingrid Ahorn für die Dorferneuerung Weigelsdorf

Ortsteil Schranawand:

In Schranawand waren am 23.3. wieder viele Helfer unterwegs. Darunter auch viele Kinder, die eifrig ihre Säcke voll sammelten. Gefunden wurde leider sehr viel Plastik, Leerflaschen und das negative Highlight, ein kompletter Autoreifen. Nach der tollen Müllsammelaktion konnten sich alle Beteiligten bei schönstem Frühlingswetter mit Getränken und Leberkäsemmeln stärken



Bild: Kerstin Guttman

Ortsteil Unterwaltersdorf:

Bei uns waren 25 Personen bunt gemischt, mit Kindern und Neuzugängen.
Ca. 40 Säcke Müll und einige Fundstücke wie Autobatterien wurden eingesammelt.





Bild: Rosi Jungmeister